



• [Fernsehen](#) > [Im Grünen Rheinland-Pfalz](#) > [Archiv](#)

[Im Grünen](#)

► [Archiv](#)

[A-Z](#)

[Über uns](#)

✉ [E-Mail](#)

►

Die Natur in Rheinland-Pfalz

## Bürgersolardächer

Wer hätte nicht schon darüber nachgedacht, selbst Solarstrom zu produzieren? Meistens endet das Denken aber damit, dass man sich sagt: So viel Geld habe ich doch gar nicht! Außerdem ist meine Dachfläche zu klein oder sie hat nicht den Neigungswinkel, der die Sonne optimal einfängt. Das wars dann schon, - Schluss mit den umweltfreundlichen Absichten!



Nun kommen gute Ideen manchmal auch daher, wo man sie zunächst nicht vermutet: aus dem Frankfurter Bankenviertel zum Beispiel! Holger Gretzschel, aktiv im BUND engagiert, war bis vor drei Jahren Abteilungsdirektor einer Frankfurter Bank mit Büro im 27. Stock. Er verabschiedete sich in den



Vorruhestand und berät seitdem Bürger, die gute Absichten haben, sie aber ohne Hilfe nicht in die Tat umsetzen können. Holger Gretzschel macht es sogar Spaß, jetzt interessierte Menschen und Dächer mit hinreichender Fläche und der richtigen Dachneigung zusammenzubringen: am Ende kommt Solarstrom dabei heraus!

30 Projekte, an denen etwa 220 Bürger beteiligt sind, betreut Holger Gretzschel zur Zeit. Investitionsvolumen: 6 Millionen Euro. Er klärt für die, die mitmachen, nicht nur die Finanzierung, sondern überwacht auch die Installation. Schon ab 1.000 Euro können Bürger sich an einer gemeinsamen



Solaranlage beteiligen, beispielsweise auf den Dächern von Kindergärten oder Mehrzweckhallen. Wer mehr investiert, bekommt seine eigene Anlage installiert und streicht auch allein die Rendite ein: die ist profitabel, wirft mehr ab als jedes Spargbuch, weil es für die Abnahme des Solarstroms 20 Jahre lang eine gesetzlich garantierte "Einspeisevergütung" gibt.

Die Sache rechnet sich also, wie man es auch dreht und wendet! Auf dem Dach des Kindergartens "Sandflora" in Mainz-Gonsenheim sind in nur einem Jahr durch die Solaranlage 15.000 Kilo CO<sub>2</sub>-Ausstoß eingespart worden, vom finanziellen Gewinn für die Investoren mal ganz abgesehen. Wenn Sie das nächste Mal über Ihr eigenes Solarkraftwerk nachdenken, denken Sie weiter: an den BUND und das verblüffend einfache Modell des früheren Bankers Holger Gretzschel!



### BUND

Ansprechpartner:  
Holger Gretzschel

### Sendezeit

Dienstags, 18.15 Uhr  
im SWR Fernsehen  
Rheinland-Pfalz

### Wiederholung:

Sonntags, 5.00 Uhr

Am Hohlweg 1b  
56368 Katzenelnbogen  
Tel: 06486/900420  
Fax: 06486/900419  
Internet: [www.energieundfinanzen.de](http://www.energieundfinanzen.de)  
E-Mail: [info@energieundfinanzen.de](mailto:info@energieundfinanzen.de)

 SEITE WEITEREMPFEHLEN

Sendung am: 06.05.2008  
Letzte Änderung am: 06.05.2008

Der SWR ist Mitglied der ARD 

**Impressum** | © SWR 2008